

Einer widersetzt sich: Pfr. Julius von Jan und seine Predigt am Bußtag 1938

Material 5:

Die Bedeutung von Jans und seiner Predigt für uns heute

Aufgabe: Setze dich mit der Bedeutung von Jans und seiner Predigt für uns heute auseinander. Bearbeite mindestens eine der Fragestellungen von 1. bis 4., eine von 5. bis 8. und eine von 9. bis 13. (die Zeilenangaben beziehen sich auf Material 3c).

1. An Julius von Jan beeindruckt mich ... (Nenne drei Aspekte.)
2. Das können wir heute noch von Julius von Jan lernen ... (Führe einen Aspekt aus.)
3. An von Jan ist mir fremd bzw. schreckt mich sogar ab... (Führe einen Aspekt aus.)
4. Julius von Jan hat sich gegen die Ausgrenzung und Verfolgung der Juden gewandt. Bei uns gibt es folgende Missstände:
 - a) in der Schule ...
 - b) in der Gesellschaft ...
 - c) in der Kirche ...Erläutere einen der heutigen Missstände genauer.
5. „O Land, Land, Land, höre des Herrn Wort!“ Erläutere, was das für uns heute heißen kann.
6. „Haltet Recht und Gerechtigkeit, errettet den Beraubten von des Frevlers Hand! Schindet nicht die Fremdlinge, Waisen und Witwen“ (Jer 22,3; vgl. Z.26-28 und Z.51f). Erläutere, was das für uns heute heißen kann.
7. „Herr, schenk uns und unsrem Volk ein neues Hören auf dein Wort, ein neues Achten auf deine Gebote! Und fange bei uns an.“ (Z.101-103). Erläutere, was das für uns heute heißen kann.
8. „Denn ohne des Herrn Wort sind wir allen dämonischen Gewalten preisgegeben“ (Z.108f). Stelle dar, was von Jan mit den „dämonischen Gewalten“ meinen könnte. Erörtere, was das für uns heute bedeuten kann.
9. a) Lege dar, warum es uns so schwerfällt, gegen Unrecht den Mund aufzumachen?
b) Überlege, was von Jan geholfen hat bzw. was ihm Kraft zum Widerstand gegeben hat.
c) Diskutiere, ob das auch für uns eine Hilfe sein kann.
10. Nimm Stellung zur Aussage „Julius von Jan ist lange tot. Er hat für uns keine Bedeutung mehr.“
11. Nimm Stellung zur Aussage „Julius von Jans Sicht der Juden ist ein Vorbild für uns.“
12. Nimm Stellung zur Aussage „Julius von Jan ist ein evangelischer „Heiliger“!“
13. Nimm Stellung zur Aussage: „Es war ein klares Versagen der Pfarrer und der evangelischen Kirche, dass nicht viel mehr so mutig waren wie Pfr. Julius von Jan!“